

F4 Weltmeisterschaft Norwegen 2022

Vom 23.7. – 30.7.2022 fand im Norwegen Tønsberg am Oslofjord die Weltmeisterschaft in den beiden FAI Klassen F4H (Semiscale) und F4C (Scale) statt. Man musste sich in 2 nationalen Ausscheidungswettbewerben dafür qualifizieren.

F4H: Die Baubewertung, durch 3 internationale Punktrichter, erfolgt an Hand von Dreiseitenrissen mit Seiten-, Vorder- und Draufsicht und maximal 5 Fotos. Das Modell kann selbst gebaut, aus einem Baukasten hergestellt oder Fertig gekauft sein und darf 15 kg Abfluggewicht (ohne Sprit oder Antriebsakkus) nicht überschreiten. Die Baubewertung zählt 30% der Gesamtpunktzahl. Die Flugwertung bestehend aus 3 Durchgängen (1 Streichdurchgang) zählt 70%. Dabei müssen 2 Pflichtfiguren und 6 Kürfiguren, die zu dem Flugzeug passen, geflogen werden.

F4C: Die Baubewertung erfolgt von 4 internationalen Punktrichtern, die an Hand von Dreiseitenrissen und zahlreichen Fotos – bis zu 30 Stück – die Umrisse von Vorne, Oben, Unten, Links, Rechts und Hinten bewerten. Zusätzlich werden Farbe, Markierungen, Cockpitausbau und Details bewertet, diese müssen den Fotos des Originals entsprechen. Das Modell muss ein Eigenbau sein. Die Baubewertung zählt 50% der Gesamtpunktzahl. Die Flugbewertung ist identisch zu F4H und zählt ebenfalls 50%.

Das deutsche Team erreichte mit Unterstützung der Teammanagerin Caroline Simon folgendes Ergebnis:

1. Platz und Weltmeister Team F4H

Piloten: Martin Erhard (26), Thomas Heimes, Tom Schönwetter (15), Marcus Hausmann

2. Platz und Vizeweltmeister Martin Erhard (26)

4. Platz Team F4C

Piloten: Andreas Paul, Hans-Dieter Wahl, Matthias Hausmann (16), Harald Simon

Insgesamt nahmen 68 Teilnehmer aus 13 Nationen teil.

Follow us on Facebook: <https://www.facebook.com/f4.scale.team.germany>

Andi Paul

MFC Dachau